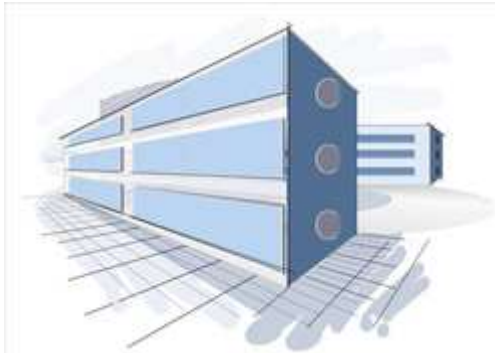


Leistungsbeschreibung



Landeshauptstadt Kiel
Immobilienwirtschaft 60.4
Andreas-Gayk-Straße 31
24103 Kiel

Projekt 0103-24-ct-CPS-A Campus Schützenpark Neubau Werkhalle

Bauvorhaben
Campus Schützenpark
Neubau Werkhalle
Westring 100
24114 Kiel

<p>Leistung (LV)</p> <p>2088</p> <p>Kampfmittelräumung</p>
--

Voraussichtliche Ausführungszeiten

Ausführungsbeginn 44.KW 2026	Ausführungsende 48.KW 2026
--	--------------------------------------

Abgabetermin	Abgabezeit
29.07.2026	08:10 Uhr

Vergabeverfahren
Offenes Verfahren

Abgabeort
elektronisch über die Vergabeplattform

Zuschlagsfrist	28.08.2026
----------------	-------------------

MwSt.	Währung
19,00 %	€

Umlagen Abzüge Netto in %			
1. 2011	1. 2012	1. 2013	1. 2014
1. 2015	1. 2016	1. 2017	1. 2018
1. 2019	1. 2020	1. 2021	1. 2022
1. 2023	1. 2024	1. 2025	1. 2026
1. 2027	1. 2028	1. 2029	1. 2030
1. 2031	1. 2032	1. 2033	1. 2034
1. 2035	1. 2036	1. 2037	1. 2038
1. 2039	1. 2040	1. 2041	1. 2042
1. 2043	1. 2044	1. 2045	1. 2046
1. 2047	1. 2048	1. 2049	1. 2050
1. 2051	1. 2052	1. 2053	1. 2054
1. 2055	1. 2056	1. 2057	1. 2058
1. 2059	1. 2060	1. 2061	1. 2062
1. 2063	1. 2064	1. 2065	1. 2066
1. 2067	1. 2068	1. 2069	1. 2070
1. 2071	1. 2072	1. 2073	1. 2074
1. 2075	1. 2076	1. 2077	1. 2078
1. 2079	1. 2080	1. 2081	1. 2082
1. 2083	1. 2084	1. 2085	1. 2086
1. 2087	1. 2088	1. 2089	1. 2090
1. 2091	1. 2092	1. 2093	1. 2094
1. 2095	1. 2096	1. 2097	1. 2098
1. 2099	1. 2100	1. 2101	1. 2102
1. 2103	1. 2104	1. 2105	1. 2106
1. 2107	1. 2108	1. 2109	1. 2110
1. 2111	1. 2112	1. 2113	1. 2114
1. 2115	1. 2116	1. 2117	1. 2118
1. 2119	1. 2120	1. 2121	1. 2122
1. 2123	1. 2124	1. 2125	1. 2126
1. 2127	1. 2128	1. 2129	1. 2130
1. 2131	1. 2132	1. 2133	1. 2134
1. 2135	1. 2136	1. 2137	1. 2138
1. 2139	1. 2140	1. 2141	1. 2142
1. 2143	1. 2144	1. 2145	1. 2146
1. 2147	1. 2148	1. 2149	1. 2150
1. 2151	1. 2152	1. 2153	1. 2154
1. 2155	1. 2156	1. 2157	1. 2158
1. 2159	1. 2160	1. 2161	1. 2162
1. 2163	1. 2164	1. 2165	1. 2166
1. 2167	1. 2168	1. 2169	1. 2170
1. 2171	1. 2172	1. 2173	1. 2174
1. 2175	1. 2176	1. 2177	1. 2178
1. 2179	1. 2180	1. 2181	1. 2182
1. 2183	1. 2184	1. 2185	1. 2186
1. 2187	1. 2188	1. 2189	1. 2190
1. 2191	1. 2192	1. 2193	1. 2194
1. 2195	1. 2196	1. 2197	1. 2198
1. 2199	1. 2200	1. 2201	1. 2202
1. 2203	1. 2204	1. 2205	1. 2206
1. 2207	1. 2208	1. 2209	1. 2210
1. 2211	1. 2212	1. 2213	1. 2214
1. 2215	1. 2216	1. 2217	1. 2218
1. 2219	1. 2220	1. 2221	1. 2222
1. 2223	1. 2224	1. 2225	1. 2226
1. 2227	1. 2228	1. 2229	1. 2230
1. 2231	1. 2232	1. 2233	1. 2234
1. 2235	1. 2236	1. 2237	1. 2238
1. 2239	1. 2240	1. 2241	1. 2242
1. 2243	1. 2244	1. 2245	1. 2246
1. 2247	1. 2248	1. 2249	1. 2250
1. 2251	1. 2252	1. 2253	1. 2254
1. 2255	1. 2256	1. 2257	1. 2258
1. 2259	1. 2260	1. 2261	1. 2262
1. 2263	1. 2264	1. 2265	1. 2266
1. 2267	1. 2268	1. 2269	1. 2270
1. 2271	1. 2272	1. 2273	1. 2274
1. 2275	1. 2276	1. 2277	1. 2278
1. 2279	1. 2280	1. 2281	1. 2282
1. 2283	1. 2284	1. 2285	

Sicherheit der Gewährleistung	%
-------------------------------	---

Seiten o. Anlage(n)

Seiten: 35

60.LHK-Leistungsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung	
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
	Allgemeine Vorbemerkungen Kampfmittelräumung		3
	ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)		6
	Zu 0.1.7 Umlagen für vom AG zur Verfügung gestellte Medien/Leistungen		18
	Zu 0.2.1 Arbeitsabschnitte, Bauzeiten, Terminplan		19
	Anlagen		20
01	Bereich_1	Lokalisierung von Kampfmitteln	21
01.01	Untertitel	Allgemeine Vorbereitung	22
01.02	Untertitel	technische Erkundung	24
02	Bereich_1	Kampfmittelräumung	29
02.01	Untertitel	Vorbereitung	30
02.02	Untertitel	Räumung	32
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		35

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088 LV Kampfmittelräumung

Allgemeine Vorbemerkungen Kampfmittelräumung

Allgemeine Vorbemerkungen Kampfmittelräumung

Die Landeshauptstadt Kiel plant den Neubau von 2 Werkhallengebäuden sowie einer überdachten Außenfläche auf der nördlichen Stellplatzfläche des RBZ am Schützenpark, Westring 100, 24114 Kiel.

Der Kampfmittelräumdienst Schleswig-Holstein hat festgestellt, dass es sich bei dem Baufeld in Teilbereichen um eine Kampfmittelverdachtsfläche handelt. Vor dem Errichten baulicher Anlagen und dem Beginn von Tiefbauarbeiten ist die Verdachtsfläche im Bereich der Baugruben und der geplanten Kabelgräben daher auf Kampfmittel zu überprüfen mit dem Ziel einer tiefenunabhängigen Kampfmittelfreigabe.

Es wurden bis dato keine sondiertechnischen Maßnahmen im Baugebiet durchgeführt. Das Vorhandensein von Bombenblindgängern kann vorläufig noch nicht ausgeschlossen werden. Es können in Teilbereichen Zerstörungen durch Abwurfmunition (Bombentrichter und Gebäudeschäden) festgestellt werden. Konkrete Bombenblindgängerhinweispunkte östlich des Baufeldes VP429 und VP430 wurden mittels TDEM untersucht, der Verdachtspunkt VP429 wurde 2018 durch das LKA ausgeräumt, der Verdachtspunkt VP430 hat sich nicht bestätigt.

Hinweise auf eine militärische Nutzung konnten nicht erlangt werden.
Die Ausführungen orientiert sich zu wesentlichen Teilen an den Baufachlichen Richtlinien Kampfmittelräumung des Bundes (Stand Juni 2024).

Das Grundstück ist Eigentum der Landeshauptstadt Kiel.
Es liegt ein Baugrundgutachten vor.

Baudaten:

Baufeld Neubau Werkhalle Bau- und Holztechnik, Tischler (Gebäude B1)

Kampfmittelverdacht in Teilbereichen (grün-blau)

BF ca. 944 m²

BGF ca. 2.011 m²

BRI ca. 10.670 m³

Baufeld Neubau Werkhalle Maler und Fahrzeuglackierer (Gebäude B2)

Kampfmittelverdacht (blau)

BF ca. 749 m²

BGF ca. 1.577 m²

BRI ca. 8.338 m³

Baufeld Neubau Werkhallenaußenfläche mit Neben- und Lagerräumen (Gebäude B3).

kein Kampfmittelverdacht (grün)

BF ca. 479 m²

BGF ca. 479 m²

BRI ca. 5.506 m³

Leistungsbild

Das Leistungsbild Kampfmittelsondierung und -räumung umfasst die Lokalisierung und Beräumung von

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
Allgemeine Vorbemerkungen Kampfmittelräumung		
<p>Kampfmitteln im Baufeld. Die geplante Bebauung einschließlich Gründungstiefen und Planung der Rüttelsopfsäulen als Bodenverbesserung sind den Anlagen zu entnehmen. Das Baufeld wird im Vorfeld der Sondierung von Bebauung und Bewuchs befreit und die Oberflächen aufgenommen.</p> <p>Räumziel</p> <p>Für das Bauvorhaben Neubau von 2 Werkhallen mit Außenlager ist für das Baufeld das Erreichen einer tiefenunabhängigen Freigabe erforderlich. Für erforderliche Leitungsarbeiten im Außenbereich ist eine Freigabe mit Einschränkungen vorgesehen.</p> <p>Räumverfahren</p> <p>Durch den AN ist die optimale geophysikalische Erkundungsstrategie entsprechend der Standortsituation zu wählen und im Sondierungskonzept zu erarbeiten. Das einzusetzende Räumverfahren und der technischer Ablauf ist entsprechend dem Ergebnis der Gefährdungsabschätzung im Räumkonzept zu planen. Aufgefundene Kampfmittel werden durch den Kampfmittelräumdienst S-H geräumt.</p> <p>Vermessung</p> <p>Vermessungsarbeiten für die Sondierflächen und Bohransatzpunkte und Verdachtspunkte sind in die Leistungspositionen einzukalkulieren. Allgemeine Vermessungsarbeiten im Räumfeld sowie die Erfassung von Bohransatzpunkten und Verdachtspunkten mittels geeigneter Geräte (z. B. GPS, Tachymeter) gem. TS A-9.1.7. und A-9.3.12 BFR KMR</p> <p>Allgemeines</p> <p>Es wird auf folgende Rechtsvorschriften und Technische Regeln hingewiesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Baufachl. Richtlinien Kampfmittelräumung • TA KRd S-H 1/2025 • Kampfmittelverordnung • Sprengstoffgesetz • Verordnung über Arbeitsstätten • Arbeitsrichtlinien • Arbeitsschutzgesetz • Betriebssicherheitsverordnung • Gefahrstoffverordnung • Persönliche Schutzausrüstung • Unfallverhütungsvorschriften UVV und BGV • DGUV-I 201-27 Kampfmittelräumung • DGUV-I 101-004 Kontaminierte Bereiche • DGUV-R 101-008: Arbeiten im Spezialtiefbau ehemals BGR 161 • DGUV-I 201-049: Tiefbauarbeiten • DGUV-R 113-016: Sprengarbeiten • DGUV-R 113-017: Tätigkeiten mit Explosivstoffen • DGUV-V 66: Sprengkörper und Hohlkörper im Schrott • BGV C 22 Bauarbeiten <p>Der AN ist zur Einhaltung der sich aus den vorstehenden Vorschriften ergebenden Baustellenordnung verpflichtet.</p>		

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088 LV Kampfmittelräumung**Allgemeine Vorbemerkungen Kampfmittelräumung**

Mit Abgabe eines Angebotes wird die Technischen Anweisungen für das Suchen, Freilegen und Bergen von Kampfmitteln durch Kampfmittelräumfirmen im Zuständigkeitsbereich des Kampfmittelräumdienstes (KRD) Schleswig-Holstein (TA KRD S-H 1/2023) bindend anerkannt.
Die KampfmV, das Landesverwaltungsgesetz des Landes S-H (LVwG), und das Sprengstoffgesetz (SprengG) in den jeweils geltenden Fassungen bilden die rechtliche Grundlage.

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088 LV Kampfmittelräumung

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)

Nachfolgende Angaben erfolgen gem. DIN 18299 "Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art"
Abkürzungen:

AN = Auftragnehmer; AG = Auftraggeber

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrten [...]

Anschrift Objekt:

Campus Schützenpark
Neubau Werkhalle
Westring 100
24114 Kiel

Flur 16, Flurstück 360
Buchfläche gesamt: 81.165,00 m2

Das Baufeld befindet sich im nördlichen Areal der Liegenschaft, süd-östlich der bestehenden Werkhalle auf einer Stellplatzanlage.

Die Erschließung des gesamten Liegenschaft erfolgt ausschließlich über den Westring. Die östliche Zufahrt über die Gellertstraße ist aktuell mittels Pollern gesperrt. Beide Zufahrten sind als Feuerwehruzufahrten ausgewiesen.

Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes möglichst über die Örtlichkeit zu informieren.
Darüber hinaus entscheidet er selbst, ob die Einsichtnahme in die Ausführungspläne erforderlich ist.
Nachforderungen oder spätere Reklamationen wegen Unkenntnis dieser Kalkulationsvoraussetzung werden nicht berücksichtigt.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen, besondere klimatische oder bauliche betriebliche Bedingungen

sind anzumelden.

Grundsätzlich ist die TA Lärm einzuhalten.

Für das angrenzende Wohngebiet wird ein immissionsschutzrechtlicher Schutzanspruch vergleichbar dem eines allgemeinen Wohngebietes (WA) angesetzt.

Nach § 22 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BImSchG [1] sind nicht genehmigungsbedürftige Anlagen so zu errichten und zu betreiben, dass

- schädliche Umwelteinwirkungen durch Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik zur Lärminderung vermeidbar sind, und
- nach dem Stand der Technik zur Lärminderung unvermeidbare schädliche Umwelt-einwirkungen durch Geräusche auf ein Mindestmaß beschränkt werden.

Die Bauarbeiten erfolgen im laufenden Schulbetrieb und müssen daher erschütterungsarm und leise erfolgen.

Es liegt ein Immissionsschutzgutachten des Büros LAIRM Consult GmbH vor.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen,[...]

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)		
<p>Das RBZ Schützenpark ist ein regionales Berufsbildungszentrum für Gesundheit, Ernährung, Bau und Gestaltung zwischen Westring und Gellertstraße im Stadtteil Südfriedhof mit derzeit 3.269 Schülerinnen und Schülern (SuS) sowie 223 Beschäftigten.</p> <p>Die Berufsschule besteht aus verschiedenen Gebäudeteilen: Den Unterrichtsgebäuden A, B und C, der abgängigen Werkhalle und Garage, 2 Trafoanlagen und einem Hausmeisterhaus. Im Süden des Grundstücks befinden sich zudem 2 Sporthallen, ein Schulkomplex der Friedrich-Junge-Schule im Gebäude der ehem. Ludwig-Richter-Schule. Das Hochhaus im Süden der Liegenschaft wurde mittlerweile abgebrochen. Zukünftig sind an dieser Stelle weitere Bauvorhaben geplant.</p> <p>Auf der Nordseite des Grundstücks befindet sich eine Wohnbebauung zum Hasseldieksdammer Weg. Die rückseitigen Stellplätze sind über ein Wegerecht über die Liegenschaft des RBZ anfahrbar. Angrenzend ist eine Kindertagesstätte angesiedelt, die über das Grundstück des RBZ erschlossen wird.</p> <p>Mit dem Abriss des Hochhauses im südwestlichen Grundstücksbereich eröffnen sich neue räumliche Spielräume, die eine städtebauliche und freiräumliche Neuausrichtung des gesamten Areals ermöglichen. Geplant sind der</p> <ul style="list-style-type: none"> -Ersatzbau einer Werkhalle (1.BA) -Neubau einer vierzügigen Gemeinschaftsschule mit Oberstufe (2.BA) -Neubau einer 4-Feldsporthalle mit Tribünenkapazität für 1.000 Zuschauer*innen (3.BA) <p>Baudaten: Die Landeshauptstadt Kiel plant als ersten Bauabschnitt für das RBZ den Neubau von zwei 2-geschossigen Werkhallen für die Berufszweige</p> <p>Bau- und Holztechnik, Tischler (Gebäude B1) und Maler und Fahrzeuglackierer (Gebäude B2) als Ersatzbau für die abgängige Halle aus dem Jahr 1963.</p> <p>Zur Baufeldfreimachung wird ein Teilabbruch des Anbaus des Bestandsgebäudes als vorgezogene Maßnahme erfolgen.</p> <p>Die bestehende Werkhalle wird nach Fertigstellung des Neubaus abgerissen.</p> <p>Im Anschluss wird an dieser Stelle eine überdachte Außenfläche mit Neben- und Lagerräumen errichtet (Gebäude B3).</p> <p>Planungsdaten: BGF ca. 4.066 m² BRI ca. 21.500 m³</p> <p>OKFF EG: ca. +20.50</p> <p>Konstruktion: Die 2-geschossigen Werkhallen B1 und B2 werden als Holzskelettbauten auf einem Grundraster von 5,00 m x 6,25 m errichtet.</p> <p>Abmessungen B.1 21,25 m x 45,65 m x 10,90m B.2 21,25 m x 37,50 m x 10,90m Die Geschosshöhe beträgt jeweils 4,9 m.</p> <p>Sowohl das Tragwerk als auch die Fassaden und die meisten Oberflächen im Innenraum, wie Fußböden, Decken- und Wandoberflächen werden aus Holz hergestellt. Die Fenster sind als Holz-Alu Konstruktion konzipiert.</p> <p>Die Neubauten B1 und B2 werden als Flachgründung nach Bodenverbesserung (Rüttelstopfsäulen) errichtet. Die Dächer werden mit extensivem Gründach und PV-Anlage ausgestattet.</p> <p>Für das Projekt ist eine Nachhaltigkeitszertifizierung im BNB System vorgesehen.</p> <p>Abbruch Bestandshalle</p>		

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)		
<p>Nach Fertigstellung der Neubauten wird nach Freizug von Mobiliar und Inventar durch den Nutzer der Rückbau nicht schadstoffbelasteter Bauteile und technischen Gebäudeausstattung vorgenommen. Potenziell schadstoffhaltige Bauteile werden separiert.</p> <p>Im Anschluss erfolgt der fachgerechte Ausbau von Schadstoffen (KMF, Asbest, PAK)</p> <p>Abschließend wird das Gebäude entkernt und zurückgebaut</p> <p>Es liegt ein Schadstoffgutachten der Firma Competenza von 2025 vor.</p> <p>Abmessungen :</p> <p>Gebäude: 37,31m x 50,62m, Höhe 3,95m zzgl Sheddach 3,07m Anbau Tischlerei 10,36 m x 14,91 x 3,65m</p> <p>OKFF EG: ca.+21.098</p> <p>BGF ca. 2.155m² BRI ca. 9.700m³</p> <p>0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, Verkehrsbeschränkungen</p> <p>Die Anfahrt zur Baustelle erfolgt über öffentliche Straßen. Die Erschließung des Grundstücks findet über den Westring und weiter über die zentrale Erschließungsachse und die Parkplatzfläche von Süden statt. Die östliche Zufahrt zum Grundstück über die Gellertstraße ist aktuell mittels Pollern gesperrt. Ggf. kann diese teilweise für die Baustellenzufahrt temporär zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Die Erschließung für Fahrzeuge um das Baufeld herum ist nur eingeschränkt möglich. Die Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle sind dem beigefügten Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.</p> <p>Der laufende Schulbetrieb ist grundsätzlich zu gewährleisten!</p> <p>0.1.5 Für den Verkehr freizuhalten Flächen</p> <p>Die öffentlichen Straßen sind für den Durchgangs- und Rettungsverkehr freizuhalten. Das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück ist nur begrenzt auf von der Bauleitung ausgewiesenen Plätzen möglich.</p> <p>Die Anfahrbarkeit der Kita und der nördlichen Wohnbebauung muss während der Bauzeit sichergestellt sein.</p> <p>Die Stellplätze auf dem Schul- Betriebsgelände stehen für die Baustelle nicht zur Verfügung und sind für den laufenden Schul-/betrieb grundsätzlich frei zu halten!</p> <p>0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen [...]</p> <p>Materialanlieferung per LKW/Transporter kann nur über den Westring erfolgen.</p> <p>0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie, Abwasser</p> <p>Für Bauwasser, Baustrom und die Bauleistungsversicherung erhebt der AG eine Umlage von der Netto-Abrechnungssumme.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Baustrom • Bauwasser • Bauleistungsversicherung <p>Der an die jeweiligen Gewerke angepasste Anteil ist im Anschluss an diese Vorbemerkungen benannt.</p> <p>0.1.8 Lage und Ausmaß der dem AN [...] überlassenen Flächen und Räume</p> <p>Die Baustellverhältnisse sind beengt, es sind nur im geringen Umfang Lagerflächen vorhanden. Das benötigte Material darf nur mit Zustimmung und in Koordination mit der Bauleitung direkt am/ im Gebäude</p>		

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)		
<p>zwischengelagert werden.</p> <p>0.1.9 Bodenverhältnisse, [...] Sollten Informationen über die Bodenverhältnisse, die Tragfähigkeit des Bodens oder der Grundwasserverhältnisse für die Kalkulation oder Ausführung der hier nachfolgend beschriebenen Leistungen notwendig sein, so kann das bauseitige Bodengutachten auf Anforderung jederzeit zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>0.1.10 Hydrologische Werte, [...] Keine Ergänzung</p> <p>0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften Die Verwendung und/oder Arbeiten mit besonders gefahrenträchtigen Stoffen, die z. B. starke Geruchsentwicklungen verursachen, Lärm von mehr als 70 dB in 10 m Entfernung von der Geräuschquelle, starke Staubentwicklungen etc. erzeugen, sind nur im Ausnahmefall zulässig, wenn andere, schonendere Verfahren zu einem unzumutbaren Aufwand für den AN führen. Entsprechende Arbeitsvorgänge sind der Bauleitung so rechtzeitig zu melden, dass über das Verfahren selbst entschieden werden kann und ggf. Schutzmaßnahmen getroffen werden können. Der Bieter versichert mit seiner Unterschrift unter diesem Angebot, dass mit seinen Lieferungen und Leistungen keine vermeidbaren Gefahren für Mensch und Umwelt verbunden sind und das Schadstoffe von den Bauteilen bzw. Baustoffen, wenn überhaupt nur unterhalb der amtlich festgelegten tolerierbaren Grenzwerte abgegeben werden.</p> <p>0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, [...] Die arbeitstäglliche Abfallentsorgung ist Sache des AN, in dessen Bereich Abfälle / Schutt / Abwasser anfallen. Der Bieter versichert durch seine Unterschrift unter diesem Angebot, dass er Abfälle / Schutt / Abwasser ausschließlich nach den Bestimmungen der Stadt Kiel entsorgen wird. Informationen hierzu erhalten Sie unter: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) Daimlerstraße 2; 24109 Kiel Telefon: +49/ (0)431/58 54 -0 Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel | ABK (abki.de)</p> <p>Die Andienungspflicht für gefährliche Baustoffe besteht mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) -. Nähere Auskünfte von dort zur Abfallverwertung und - beseitigung bei Bau-, Abbruch- und Sanierungsarbeiten. Bei Abbruch von Gefahrenstoffen (Schadstoffen) sind die entsprechen behördlichen Bestimmungen/Satzungen/ Verordnungen/Gesetzen/ TRGS bei den Ausführungsarbeiten sowie Anmeldefristen bei den zuständigen Behörden einzuhalten. Der unbelastete Bauschutt, der zur Wiederverwendung dem Wirtschaftskreislauf gemäß §7 Abs. 2 KrWG i. Z. m. §9 zugeführt werden muss, kann der AN wirtschaftlich in eigener Regie seiner Kalkulation einbeziehen. Kosten für Sortieren, Container, Abfuhr und Deponie, Containerregie sind, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vom AN in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Die fachgerechte Entsorgung ist der eingesetzten AN-Fachbauleitung und dem AG durch Liefer- und Wiegescheine, Belege der Deponien nachzuweisen.</p> <p>Die Arbeits- und Lagerstellen, sowie die von dem Baustellenbetrieb gemeinsam genutzten Erschließungswege und alle sonstigen vom AN benutzten Räume und Flächen im Außen- und Innenbereich sind stets gem. VOB/B+C zu reinigen. Staubentwicklung ist wirksam zu vermeiden, damit einhergehende Behinderungsanzeigen von Drittgewerken sind schadensersatzpflichtig. Bei Zuwiderhandlung lässt der AG ggf. Vertreten durch die Bauleitung, den entsprechenden Bereich ohne weitere Vorankündigung reinigen. Die Kosten werden bei der Schlussrechnung in Rechnung gestellt.</p> <p>Hinterlassenschaften, die offenbar unsachgemäß auf der Baustelle gelagert oder verloren oder vergessen oder weggeworfen wurden, werden ohne weitere Vorwarnungen der Bauleitung entsorgt. Die Kosten trägt der</p>		

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)		
<p>zuständige AN, kann dieser nicht ausfindig gemacht werden, werden die Kosten auf die Gewerke verteilt. (z.B. wie Bauschuttmischmasch oder Reste von Materialien wie z.B. flüssige Spachtel/ Kleber/ Grundierungen, oder wie Folien, Dämmstoffe, Metallreste, Holz/Holzverbundstoffe, Putz u. Zemente etc.) Auf VOB/C DIN 18299 Abschnitt 4.1.12 wird ausdrücklich hingewiesen.</p> <p>0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten, [...] Keine Ergänzung</p> <p>0.1.14 Art u. Umfang d. Schutzes von Bäumen, [...] Verkehrsflächen, Bauteilen, [...] Bäume, Pflanzbestände dürfen durch die Bautätigkeit nicht in Anspruch genommen werden. Insbesondere dürfen Vegetationsflächen und Flächen in unmittelbarer Nähe von Bäumen für Lagerung und / oder Bautätigkeit nicht in Anspruch genommen werden. Vorhandene Bäume um das Gebäude bleiben stehen und sind ggf. zu schützen. Da die Zufahrt über eine bestehende öffentliche Zuwegung erfolgt, sind alle Arbeiten und An- u. Ablieferungen so durchzuführen, dass der Bestand nicht verschmutzt und /oder beschädigt wird. Sollten Beschädigungen / Verschmutzungen trotzdem auftreten, ist es Sache des AN, diese sofort auf seine Kosten zu beseitigen. Die Bauleitung ist dennoch sofort zu informieren.</p> <p>0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs Für erforderliche temporäre Straßenabsperrungen sind vom Unternehmer eigenständig die erforderlichen Genehmigungen einzuholen und die genutzten, nach der StVO zu sichernden, Flächen nach Abschluss der Nutzung in den Ursprungszustand zurück zu versetzen. Die Zugangsfreiheit für Anlieferungen von zum Beispiel Baumaterial sind eigenständig vom Auftragnehmer durch zeitgerechte Beantragung und Veranlassung von zeitlich befristete Halteverbotszonen, einschließlich der erforderlichen Beschilderung, sicherzustellen und Vorab mit der Bauleitung im Rahmen des wöchentlichen Baubesprechungsprotokolls abzustimmen.</p> <p>Kontakt für Anträge für "zeitlich befristete Halteverbotszonen" Landeshauptstadt Kiel; Bürger- und Ordnungsamt -Einwohner- und Verkehrsangelegenheiten- Saarbrückenstraße 147; 24113 Kiel Fax: 0431/ 901-62008 Tel.: 0431/ 901-2014 Sachbereich Straßenverkehrsbehörde (kiel.de) E-Mail: strassenverkehrsbehoerde@kiel.de Diese Leistung ist, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Mehrkosten, die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.</p> <p>0.1.16 [...] vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- u. Versorgungsleitungen Auf dem Baugelände befinden sich außerhalb des Gebäudes bestehende und neue Ver- und Entsorgungsleitungen und -schächte. Diese Einbauten sind zu schützen und dürfen durch die Ausführung der eigenen Leistungen, durch Lieferverkehr sowie Lagerung von Material nicht in Mitleidenschaft gezogen werden. Verursacher von Beschädigungen werden haftbar gemacht. Der AN steht auch für seine Subunternehmer und Lieferanten diesbezüglich in Verantwortung. Ein Trassenplan liegt vor und kann auf Anforderung eingesehen oder als Pdf -Plan zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, [...] Keine Ergänzung</p> <p>0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- u. ggf. Räumungsmaßnahmen hinsichtl. Kampfmitteln erfüllt wurden Das Grundstück liegt in einer Verdachtsfläche. Eine Überprüfung auf Kriegsaltslasten (Luftbildauswertung)</p>		

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)		
<p>des LKA, Abt.3, Dez.33 (Kampfmittelräumdienst) SG 331 liegt vor und kann auf Anforderung eingesehen oder als Pdf zur Verfügung gestellt werden. Vor Beginn der Tiefbauarbeiten erfolgt eine Kampfmittelsondierung des Baufeldes.</p> <p>0.1.19 [...] Baustellenverordnung [...] Dieses Bauvorhaben unterliegt der Baustellenverordnung und für den Bauablauf hält der AG eine sicherheitstechnische Baustellenordnung vor (siehe Anlage). Alkohol- oder sonstiger Drogenkonsum sind untersagt; "0-Promille-Baustelle". Der AG und seine Bauleitung sind berechtigt, bei Verletzung der vorgenannten Verhaltensregel dauerhafte Baustellenverweise gegen Mitarbeiter des AN auszusprechen. Auch bei hierbei entstehendem Verzug der Ausführungsarbeiten verlangt der AG nach Wiedergutmachung des gesamten Schadens.</p> <p>Der AN hat den Fachbauleiter gem. § 57 (2) zu stellen. Dieser ist vor Baubeginn der Objektüberwachung des AG schriftlich zu benennen. Der auf der Baustelle eingesetzte Vertreter des Auftragnehmers darf nur mit Zustimmung der Objektüberwachung des AG ausgewechselt oder abgezogen werden. Die mit der Ausführung und Fachbauleitung der Arbeiten beauftragten Personen des AN müssen berechtigt und in der Lage sein, Anordnungen der Objektüberwachung des AG entgegenzunehmen und auszuführen. Ungeeignete Kräfte sind auf Verlangen der Baustelle zu verweisen.</p> <p>Der AN hat seine Mitarbeiter und ggfs. Subunternehmer technisch und in den Unfallverhütungsvorschriften zu unterweisen und zu kontrollieren, ob die Sicherheitsregeln -einschließlich der vorschriftsmäßigen "PSA" (persönlichen Sicherheitsausrüstung) eingehalten werden. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften UVV, Bau-BG sind zu beachten. Die Beachtung und Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaft liegt in der Eigenverantwortung des AN. Alle durch Unterlassung dieser Weisung bedingten Folgen gehen zu Lasten des AN! Auch bei hierbei entstehendem Verzug der Ausführungsarbeiten verlangt der AG nach Wiedergutmachung des gesamten Schadens! Etwaige Ausfallzeiten, die aus der Nichteinhaltung der UVV herrühren, sind durch Mehreinsatz/ Personalverstärkung unaufgefordert und umgehend zu kompensieren.</p> <p>Die Verwendung von offenen Flammen, Schweißen etc. setzt voraus, dass</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. keine andere zumutbare Methode den gleichen geforderten Erfolg hat, 2. die Mitarbeiter des AN in die besonderen Gefahren und die Brandverhütung eingewiesen sind, 3. bei Arbeiten, die erfahrungsgemäß mit der Gefahr von Schwelbränden verbunden sind, Brandwachen ausreichend lange nach Beendigung der Arbeiten die potenziellen Brandstellen kontrollieren, 4. bei Arbeiten mit offener Flamme Feuerlöscher mit entsprechender Klassifikation und Prüfzeichen im unmittelbaren Umfeld in ausreichender Anzahl bereitgehalten werden. <p>0.1.20 Besondere Anordnungen [...] Keine Ergänzung</p> <p>0.1.21 Art u. Umfang v. Schadstoffbelastungen [...]</p> <p>Im Rahmen der Abbruchplanung für das abgängige Werkhallengebäude wurden innerhalb einer Schadstofferkundung folgende Schadstoffbelastungen festgestellt :</p> <ul style="list-style-type: none"> • asbesthaltige Brandschutztüren • teerhaltige Parkettkleber • teerhaltige Abdichtungen im Flachdachaufbau • Dämmung Heizungsleitungen • Dämmung Leichtbauwände • Stopfmassen an Fensteranschlüssen/Laibungen • Leuchtstofflampen - Quecksilber <p>Es liegt ein Schadstoffgutachten der Firma Competenza von 2025 inkl. Handlungsempfehlungen vor.</p>		

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088 LV Kampfmittelräumung

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)

0.1.22 Art u. Umfang d. v. AG veranlassten Vorarbeiten

keine Ergänzung

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Der AN muss davon ausgehen, dass zeitgleich mehrere eigene und fremde Kolonnen tätig sein werden. Die Verzahnung der Arbeiten hinsichtlich der Fein-Angaben zu Einsatzort, Liefer- und Einbauterminen der zeitgleich vor Ort tätigen Gewerke erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung. Insofern sich durch den Fortgang der Bauarbeiten und das Zusammenwirken der verschiedenen Gewerke nach Ort, Zeit und Art der Leistung sich Abweichungen im Zeitplan oder Ablaufgefüge ergeben, wie sie bei Umbaumaßnahmen dieser Art eintreten können, sind vom AN in die Planungen der Ausführung seiner Leistung, soweit noch zumutbar, anzupassen.

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, -unterbrechungen und -beschränkungen [...]

Start der Gesamtmaßnahme: Oktober 2026

Der Bauzeitenplan und die dort festgelegten Unterbrechungen sind dringend zu beachten. Mit dem Vertragsabschluss ist vom Auftragnehmer ein Terminplan vorzulegen. Die Terminfeinabstimmungen erfolgen mit der Bauleitung.

Die Bauzeiten sind insgesamt durch ausreichenden Personal- und Geräteeinsatz nicht zu überschreiten. Zeit und termingerechte Planung, Bestellung, Personal- und Materialdisposition sind zwingend gefordert. Die Leistungen der verschiedenen Titel sind ineinandergreifend zeitlich abgestimmt auszuführen. Es ist gefordert, die Arbeiten mit voller Ganztagesleistung werktätig Montag - Samstag auszuführen.

Es ist gefordert, dass der AN mit mehreren Kolonnen an den unterschiedlichen Bereichen wie z.B. Fassadenabschnitten, Geschossen oder Gebäudezonen gleichzeitig arbeitet! Nach Abstimmung mit dem AG ist eine Kompensation durch Personalaufstockung möglich, insofern vom AN nachgewiesen wird, dass die erforderlichen Bauvolumen und Termine ebenso erreicht werden.

Die Verzahnung der Arbeiten hinsichtlich der Fein-Angaben zu Liefer- und Einbauterminen der zeitgleich vor Ort tätigen Gewerke erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung. Die Fachbauleitung des AN hat die Pflicht, die beauftragten Leistungen mit zeitgleich laufenden Leistungen anderer Gewerke zu koordinieren und Schnittstellen abzustimmen. Zur Terminabstimmung finden wöchentlich Baubesprechungen zwischen den Fachbauleitern des AN sowie der Objektüberwachung des AG statt, an denen Vertreter der eingeladenen Firmen teilnehmen müssen. Der turnusgemäße Termin mit Uhrzeit und Ort wird zu Beginn der Maßnahme abgestimmt und bekanntgegeben.

Verzögerungen im Bauablauf durch Vorgewerke verschieben die Fristen nur der betroffenen Bereiche um die Verzögerungstage des Einsatzbeginnes. Durch den AN verursachte Bauzeitverzögerungen sind durch ausreichenden Personaleinsatz wieder einzuholen. Es ist grundsätzlich mit mehrfachen Anfahrten zu kalkulieren. Die genannten Fristen und Termine sind verbindliche Ausführungstermine und Bestandteil der Vertragsbedingungen des AG vertreten durch Amt 60 Immobilienwirtschaft der LH Kiel.

Änderungen im Bauablauf werden durch die Bauleitung und die Protokolle kommuniziert. Die hier in der Ausschreibung genannten Termine und Fristen sind für den störungsfreien Ablauf benannt. Bei Unterbrechungen des Bauablaufes bzw. der Ausführung des Gewerkes durch unvorhergesehene

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)		
<p>Ereignisse wird der Einsatzbeginn des Gewerkes, sowie dessen Meilenstein- und Fertigstellungstermine bzw. der Wiederbeginn jeweils um 10 Werktage verschoben.</p> <p>Im Einzelfall können diese Termine nach Abstimmung mit dem Auftraggeber, der Bauleitung und dem künftigen Auftragnehmer auch unterschritten werden.</p> <p>Dieser Zeitraum soll unter anderem eine angepasste neue Rüstzeit zur Organisation des Personaleinsatzes und der Materialbestellungen für einen Einsatzbeginn ermöglichen. Der unter Umständen eingetretene Terminverzug des Gewerkes soll wieder in einen koordinierten Bauablauf des Gesamtprojektes eingebunden werden und so weit als möglich wieder eingeholt werden. Die Bauleitung wird daher jeweils aktualisierte Bauzeitenpläne ausarbeiten die entsprechend zu beachten sein werden.</p> <p>Diese dann neuen Folgetermine werden bei Bedarf, sobald ein erforderlicher Aufschub absehbar wird, schriftlich dokumentiert und von beiden Vertragsparteien bestätigt.</p>		
<p>0.2.2 Besondere Erschwernisse [...]</p> <p>Keine Ergänzung Aus der Lage der Baustelle und der Abwicklung der Baumaßnahme ergeben sich Erschwernisse: Entladung und Transport unter Berücksichtigung des vorhandenen Verkehrs sowie der Nutzung der übrigen Gebäude auf dem Gelände.</p> <p>Die Bauarbeiten erfolgen im laufenden Schulbetrieb. Der AN muss besondere Schutzmaßnahmen ergreifen, damit nicht Unbefugte, insbesondere Kinder, in seinen Bau- und Lagerbereichen zu Schaden kommen. Diese Bereiche sind zu sichern. Kosten und Arbeitsunterbrechungen, die sich aus den zuvor geschilderten Umständen ergeben, sind einzukalkulieren.</p> <p>Eine Lärm- und Staubbelastung ist auf das notwendigste Maß zu beschränken.</p> <p>Falls vor Ort durch die Arbeiten Staub entsteht, ist der Staub sofort abzusaugen.</p> <p>Entstandene Verschmutzungen sind täglich wieder zu beseitigen.</p> <p>Der Umstand ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Mehrkosten, die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.</p>		
<p>0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gem. BaustellenVO ergeben</p> <p>Keine Ergänzung</p>		
<p>0.2.4 [...] Unfallverhütung u. z. Gesundheitsschutz [...]</p> <p>Nach Paragraph 12 Arbeitsschutzgesetz und UVV BGV A1 "Allgemeine Vorschriften" §7 müssen die Beschäftigten des AN bei der Einstellung, bei Veränderungen im Aufgabenbereich, der Einführung neuer Arbeitsmittel oder einer neuen Technologie vor Aufnahme der Tätigkeit unterwiesen werden. Die Unterweisung muss an die Gefährdungsentwicklung angepasst sein und erforderlichenfalls regelmäßig wiederholt werden. Die Protokolle über die erfolgte Unterweisung sind dem AG vorzulegen.</p> <p>Der Unternehmer hat die von ihm beherrschbaren Gefahren auszuschließen, für Ordnung auf der Baustelle zu sorgen und die Sicherheit seiner Beschäftigten zu gewährleisten. Unternehmer, deren Leistungen auf der Baustelle zeitgleich und örtlich zusammentreffen, haben sich gem. der Unfallverhütungsvorschrift BGV A 1 "Allgemeine Vorschriften" § 6 Abs. 2 mit den anderen abzustimmen, um eine gegenseitige Gefährdung und nach den Bestimmungen der betreffenden Landesbauordnung auch die Gefährdung Dritter zu vermeiden.</p>		
<p>0.2.5 [...] Arbeiten in kontaminierten Bereichen [...]</p> <p>Arbeiten an asbesthaltigen Produkten sind nach TRGS 519 durchzuführen. Im Falle der KMF Sanierung gilt die TRGS 521 und für PAK die TRGS 551.</p> <p>Für Arbeiten an PCB-haltigen Produkten ist zur Einhaltung der Schutzmaßnahmen die TRGS 524 und die Angaben aus der jeweiligen PCB-Richtlinie anzuwenden</p>		
<p>0.2.6[...] Baustelleneinrichtung [...]</p> <p>Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen ist in die angebotenen Leistungen einzukalkulieren, sofern keine gesonderten Positionen für die Baustelleneinrichtung beschrieben sind.</p>		

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)		
<p>Wir empfehlen, dass der Bieter sich vor Angebotsabgabe von der Lage und Beschaffenheit des Geländes und des Gebäudes vor allem im Hinblick auf die beengten Grundstücksverhältnisse und den Umfang der möglichen einzusetzenden / geplanten Baumaschinen und Geräte per Augenschein sachkundig machen sollte. Mehrkosten, die ihre Ursache in der Besonderheit der Örtlichkeit bzw. in der Lage und der Beschaffenheit der Baustelle haben oder mit der Unkenntnis dieser begründet werden, müssen mit dem Tage des Baubeginns benannt und bewertet werden, ansonsten gelten sie innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten. Hier gilt VOB -Teil A, B und C!</p> <p>Das Aufstellen eigener Container o.ä. darf nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung erfolgen und ist vorher anzuzeigen.</p>		
<p>0.2.7 [...] Auf- u. Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten Gerüste für eigene Arbeiten z.B. im Inneren des Gebäudes sind, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Der Umstand ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Mehrkosten, die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.</p> <p>Der AG stellt ein bauseitiges Fassadengerüst zur Verfügung für die Gewerke Fenster-, Fassaden-, Schlosser- und Dachabdichtungsarbeiten gemäß folgender Beschreibung:</p> <p>Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Standgerüst, längenorientiert, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 4 (3 kN/m²), Breitenklasse SW09, Höhenklasse H 2</p>		
<p>0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste [...] Die Mitbenutzung fremder Gerüste ist nur nach Abstimmung und Zustimmung des Gerüsteigentümers möglich. Bei verlängerter Vorhaltung hat der AN sich über die Mehrvergütung mit dem Gerüsteigentümer direkt abzustimmen und zu einigen.</p>		
<p>0.2.9 Wie lange, f. welche Arbeiten u. ggf. f. welche Beanspruchung der AN Gerüste, [...] vorzuhalten hat Das Nutzen eigener Pausen- und Material-Container wird empfohlen, aber nicht beauftragt und nicht vergütet. Größen und Aufstellflächen hierzu sind mit der Bauleitung abzustimmen und von ihr zu genehmigen. Auf die beengten Platzverhältnisse der Baustelle wird hingewiesen. Der AG stellt einen zentralen Sanitärcontainerblock, Die Reinigung wird durch den AG organisiert, die entsprechende Kostenumlage des AN ist unter Pkt. 0.1.7 berücksichtigt</p>		
<p>0.2.10 Verwendung o. Mitverwendung v. wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen Keine Ergänzung</p>		
<p>0.2.11 Anforderung an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe [...] Keine Ergänzung</p>		
<p>0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe u. Bauteile, [...] Es ist BNB Zertifizierung Bronze vorgesehen,</p> <p>Sämtliche einzubauenden Materialien müssen dem Standard "gesundheitlich unbedenklich" entsprechen. Starke Gerüche von bedenklichen Chemikalien und Lösungsmitteln bei Bodenbelagsarbeiten DIN 18365, oder bei Bautischlerarbeiten DIN 18355, die nach längeren Zeiträumen weiterhin wahrnehmbar sind, werden als Mangel am Bauwerk nach VOB/B- Vertrag bemängelt.</p> <p>Es ist bei allen zum Einsatz kommenden Produkten auf ihre Nutzung und Einsatz bei den TRGS oder sonstigen zu Schäden führenden Stoffen (z. B. geringe Abluftzeit) zu achten, da die Räume als Baustelle betrieben werden.</p>		

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
------	----	--------------------

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)

Der Bieter versichert mit seiner Unterschrift unter diesem Angebot, dass mit seinen Lieferungen und Leistungen keine vermeidbaren Gefahren für Mensch und Umwelt verbunden sind und das Schadstoffe von den Bauteilen bzw. Baustoffen, wenn überhaupt nur unterhalb der amtlich festgelegten tolerierbaren Grenzwerte abgegeben werden.

Sämtliche einzubauenden Materialien müssen dem Standard gesundheitlich unbedenklich entsprechen. Eingesetzte Produkte müssen emissionsarm (in Anlehnung an den EMI-Code EC-1 der GEV) und nach Ende der Abluftzeit frei von gesundheitsschädlichen Raumluftbelastungen sein.

Von Auftragnehmern, die entgegen den Festsetzungen des Bauvertrages und gültigen gesetzlichen Bestimmung zum Zweck des Umwelt- und Gesundheitsschutzes sowie der Arbeitssicherheit zuwiderhandeln, wird Schadensersatz verlangt.

0.2.13 Art und Umfang der [...] Eignungs- und Gütenachweise

Stoffe, Bauteile, Bauelemente etc. müssen ungebraucht und bauaufsichtlich zugelassen sein.

Der AN hat dem AG den Nachweis der bauaufsichtlichen Zulassung der einzelnen Bauteile/-stoffe/-verfahren auf Anforderung der Bauleitung vorzulegen.

Bei der Verwendung alternativer Erzeugnisse, abweichend von der in dieser Ausschreibung genannten Fabrikaten, Typen, Bauarten und Stoffen, sind vom Unternehmer die entsprechenden Prüfzeugnisse bzw. Zulassungen auf Verlangen vorzulegen.

Alle Bauteile, die Fertigerflächen bilden, sind in Abstimmung mit der Bauleitung des AN+AG zu bemustern.

0.2.14

bis

0.2.22

Keine Ergänzungen

0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV

0.3.1 [...] andere als in den ATV DIN 18299 bis ATV DIN 18459 vorgesehenen Regelungen [...]

Zu beachten sind sämtliche "Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen" (ATV) mit ihren einschlägigen Bestimmungen die zur Erbringung der angebotenen Bauleistung erforderlich sind. Es gelten alle einschlägigen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Normen, Vorschriften und ergänzenden Bestimmungen und Richtlinien, die anerkannten Regeln der Technik, sowie die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, die für die vorgesehenen Konstruktionen, deren Materialien u. ihrer Verarbeitung und Montage anwendbar sind.

Alle nicht in den Normen angegebenen Arbeiten des Gewerkes sind nach den anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Auszugsweise wird hingewiesen auf:

- EU-Bauproduktenverordnung und Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen
- die Landesbauordnung von Schleswig-Holstein einschließlich ihrer eventuellen ergänzenden Vorschriften.
- die Anforderungen der Baugenehmigung,
- die Anforderungen für die Zustimmung im Einzelfall für Sonderkonstruktionen,
- die Arbeitsstättenverordnung und -richtlinien,
- die Sicherheitsvorschriften der BG,
- die UVV -Unfallverhütungsvorschriften,
- die AEB -Abfallentsorgungsbestimmungen Vorschriften der zuständigen Ver- und Entsorgungsträger,
- die Vorschriften des VDE und VDS,
- die Herstellervorschriften der verwendeten Produkte.
- DIN

Soweit in den Leistungsbeschreibungen auf technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088 LV Kampfmittelräumung

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)

Spezifikationen, internationale Normen etc. Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

0.3.2 Abweichende Regelungen von der ATV DIN 18299 können insbesondere in Betracht kommen bei [...]

Keine Ergänzungen

0.4 Einzelangaben zu Nebenleistungen und Besonderen Leistungen

0.4.1 Nebenleistungen

Sofern in den Leistungspositionen die fachgerechten Vorgänge "Herstellen", "Liefern" oder "Einbauen" nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemein anerkannten Regeln der Technik, der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB, Teil C, als beschrieben.

Alle in dieser Baubeschreibung enthaltenen Hinweise sind bei der Preiskalkulation zu berücksichtigen und resultierende Mehraufwendungen in die Einheitspreise einzurechnen. Ebenfalls sind die in den Losen / Titeln zugeordneten Vorbemerkungen / Hinweise / ZTV zu berücksichtigen. Mehrkosten wegen zusätzlicher Aufwendungen, die mit den erwähnten Umständen begründet werden, bleiben unberücksichtigt.

Der AN verpflichtet sich, für einen ausreichenden Oberflächenschutz während der Bauzeit zu sorgen und diesen zur Abnahme nach Bestimmung mit dem Auftraggeber zu beseitigen. Die Bauteile sind sauber zu übergeben.

0.4.2 Besondere Leistungen

Keine Ergänzungen

0.5. Abrechnungseinheiten

Im Leistungsverzeichnis sind die Abrechnungseinheiten für die Teilleistungen (Positionen) gemäß Abschnitt 0.5 der jeweiligen ATV anzugeben.

0.5.1 Hinweise zu Rechnungen und E-Rechnungen

Rechnungen und Zahlungserinnerungen sind für die Bearbeitung immer eindeutig zu adressieren, da sonst Zahlungsverzögerungen eintreten können.

Rechnungsanschrift:

Landeshauptstadt Kiel
Immobilienwirtschaft
Andreas-Gayk-Str.31
24103 Kiel

Die Landeshauptstadt bevorzugt die Übermittlung von E-Rechnungen

Rechnungsbezeichnung:

Rechnungsnummer, Projekt, Investitionsnummer, Auftragsnummer, Auftrag, Ansprechpartner

Hinweise für die Übertragung von E-Rechnungen:

Leitweg-ID 01002-000006010-47

[Landeshauptstadt Kiel: die E-Rechnung](#)

https://www.kiel.de/de/wirtschaft_arbeit/staedtische_beschaffungen/e_rechnung.php

Für PDF-Rechnungen nutzen Sie bitte ausschließlich die zentrale E-Mail-Adresse rechnungseingang@kiel.de

Ergänzende Variablen in eigenem Dokument der 18299 nachgestellt

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
------	----	--------------------

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088 LV Kampfmittelräumung

Zu 0.1.7 Umlagen für vom AG zur Verfügung gestellte Medien/Leistungen

Zu 0.1.7 Umlagen für vom AG zur Verfügung gestellte Medien/Leistungen

Für Bauwasser, Baustrom und die Bauleistungsversicherung erhebt der AG eine Umlage von der Netto-Abrechnungssumme:

Der Beitrag Ihres Gewerkes beträgt:

Baustrom ./. %

Bauwasser ./. %

Bauleistungsversicherung ./. %

Gesamt ./. %

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088 LV Kampfmittelräumung

Zu 0.2.1 Arbeitsabschnitte, Bauzeiten, Terminplan

Zu 0.2.1 Arbeitsabschnitte, Bauzeiten, Terminplan

Mit dem Vertragsabschluss ist vom Auftragnehmer für jeden Bauabschnitt ein Terminplan vorzulegen und mit der Bauleitung abzustimmen.

Folgende Termine sind als Vertragsfristen einzuhalten.

Frühester Beginn ist festgelegt zu: 10/2026

Spätester Beginn: 10/2026

Geforderte Zwischentermine: -

Frühester Fertigstellungstermin: 11/2026

Spätester Fertigstellungstermin ist festgelegt zu: 12/2026

Der vom AN vorzulegende Terminplan für sein Gewerk muss folgende Angaben enthalten:

- Beginn und Fertigstellung der Arbeitsabschnitte mit Angaben zum vorgesehenen Personal- und Materialeinsatz.
- Bestell- und Lieferfristen, wesentliche Zwischentermine und die Fertigstellung der Leistungsabschnitte und Gesamtleistung. Unterbrechungen der Arbeiten zwischen den einzelnen Arbeitsabschnitten sind einzuarbeiten.

Der Unternehmerterminplan ist abzugeben mit:

- ☐ der Abgabe des Angebotes
- ☒ zum Vertragsabschluss
- ☐ nach Anforderung durch den AN, bzw. der Bauleitung

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung
Anlagen		
Anlage 01: Auswertung Luftbilder LKA		
Anlage 02: Lageplan Hochbauplanung M. 1:500 Gesamtplanung		
Anlage 03: Lageplan Hochbauplanung M. 1:500 mit Bestandsbauten		
Anlage 04: Lageplan Hochbauplanung M. 1:250 Bodeneingriffe		
Anlage 05: 9 Leitungspläne		
Anlage 06: Baugrundgutachten		
Anlage 07: Lageplan Außenanlagenplanung		
Anlage 08: Luftbild		
Anlage 09: Terminplan		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich_1)

01

Lokalisierung von Kampfmitteln

Leistungsverzeichnis

Leistung (Untertitel)

01.01

Allgemeine Vorbereitung

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung			
01	Bereich_1	Lokalisierung von Kampfmitteln			
01.01	Untertitel	Allgemeine Vorbereitung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.01.1	Einarbeitung in Unterlagen, Anzeigen, Unterweisung etc. Einarbeitung in die vorhandenen Unterlagen. Einholung und Bewertung aller notwendigen Grundlagen, Genehmigungen und Unterlagen zum ordnungsgemäßen Betrieb der Räumstelle. Erstellung und Übergabe des Räumstelleneinrichtungsplans. Fristgerechte Einreichung erforderlicher Anzeigen gem.§ 14 SprengG, Durchführung von Unterweisungen. Erstellen und laufende Anpassung der Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisungen für die Betriebsstätte sowie regelmäßige Unterweisung des innerhalb der Räumstelle tätigen Personals.		1 psch		GP
01.01.2	Erstellung eines Sondierungskonzeptes Erstellung eines Sondierungskonzeptes inkl.: Bewertung der bisherigen Ergebnisse inklusive Vorschläge zu möglichen alternativen Kampfmitteluntersuchungs- und -räumungsverfahren unter wirtschaftlichen und zeitlich effizienten Aspekten <ul style="list-style-type: none">• Abstimmung der Verfahren zur Kampfmitteluntersuchung und -räumung mit dem Kampfmittelräumdienst S-H, der Immobilienwirtschaft der Stadt Kiel, dem Bodengutachter und dem Gebäudeschadstoffprüfer• Festlegung der Art der Kampfmitteluntersuchung und -räumung, Auswahl des geeigneten Sondierungsverfahrens• Entscheidung für eine tiefenabhängige oder tiefenunabhängigen Freigabe• Erstellung eines Bohrplans unter Berücksichtigung der örtlichen Leitungs- und Kabelführung• Erstellung eines Räumstelleneinrichtungsplans•		1 psch		GP
Summe Untertitel 01.01			Allgemeine Vorbereitung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Untertitel)

01.02

technische Erkundung

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung			
01	Bereich_1	Lokalisierung von Kampfmitteln			
01.02	Untertitel	technische Erkundung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02.1	Räumstelle einrichten und räumen Räumstelle für Kampfmittelerkundung und -räumung einrichten. An- und Abtransport der gesamten, für die Arbeiten gemäß Leistungsbeschreibung notwendigen Bohr- und Messausrüstung/-geräte, Maschinen, Technik, Anlagen (Aufenthalts- und Sanitäranlagen) und Einrichtungen sowie sonstiger Rettungs-, Betriebs- und Hilfsmittel, Stoffe und Materialien.		1 psch		GP
01.02.2	Einrichtung der Räumstelle vorhalten Kosten für das Betreiben, Vorhalten und Unterhalten der notwendigen Maschinen, Geräte, Anlagen und Einrichtungen der gesamten Räumstelle inkl. Miete, Versorgungs- und Entsorgungsgebühren.		3,5 Wo	EP.....	GP
	Hinweis Bohrlochsondierung: Hinweis Bohrlochsondierung: Die nachfolgend aufgeführten Leistungen für eine Bohrlochsondierung werden ausschließlich auf gesonderten Abruf erbracht, sofern und soweit das vorliegende Sondierungskonzept sowie die örtlich angetroffenen Gegebenheiten die Durchführung einer Bohrlochsondierung zulassen. Aus der Aufnahme dieser Leistungen in das Leistungsverzeichnis ergibt sich kein Anspruch auf deren tatsächlichen Abruf oder Vergütung.				
01.02.3	Bohrlochsondierung, 6 m Tiefe Herstellung von Schneckenbohrungen bis 6 m Tiefe unter GOK gemäß Leistungsbeschreibung und Räumkonzept mit Gerät nach Wahl des AN, einschließlich temporärer Verrohrung der Bohrlöcher mit PVC-Rohren. EDV-gestützte Bohrlochsondierung mittels passivem Messverfahren, inklusive Kalibrierung des Messsystems sowie Vermessung der Bohransatzpunkte zur späteren Auswertung. Abrechnung nach tatsächlicher gebohrter und nachgewiesener Leistung.		4.884 m	EP.....	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung		
01	Bereich_1	Lokalisierung von Kampfmitteln		
01.02	Untertitel	technische Erkundung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.02.4	Zulage zur Vorposition, Tiefe von 8m Zulage zur Vorposition Herstellung von Schneckenbohrungen wie vor, jedoch bis zu einer Tiefe von 8m	1.628 m	EP.....	GP
01.02.5	Durchhörtern Zulage für das Durchbohren von Hindernissen bis 1m Dicke	20 h	EP.....	GP
01.02.6	Auswertung der Bohrlochsondierung Datenauswertung und Interpretation der Bohrlochsondierung	4.884 m	EP.....	GP
01.02.7	Verfüllung von Bohrlochsondierung, 6m Tiefe Verfüllung von Bohrlochsondierung mit Sand bis 6 m Tiefe unter GOK	4.884 m	EP.....	GP
01.02.8	Zulage zur Vorposition Verfüllung von Bohrlochsondierung Zulage zur Vorposition Verfüllung von Bohrlochsondierung mit Sand wie vor, jedoch bis zu einer Tiefe von 8m	1.628 m	EP.....	GP
Hinweis Oberflächensondierung: Hinweis Oberflächensondierung: Die nachfolgend aufgeführten Leistungen für eine Oberflächensondierung werden ausschließlich auf gesonderten Abruf erbracht, sofern und soweit das vorliegende Sondierungskonzept sowie die örtlich angetroffenen Gegebenheiten die Durchführung einer Oberflächensondierung zulassen. Aus der Aufnahme dieser Leistungen in das Leistungsverzeichnis ergibt sich kein Anspruch auf deren tatsächlichen Abruf oder Vergütung.				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung			
01	Bereich_1	Lokalisierung von Kampfmitteln			
01.02	Untertitel	technische Erkundung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
***Bedarfspos.					
01.02.9	Geomagnetik				
Durchführung einer Oberflächensondierung nach Leistungsbeschreibung und Räumkonzept sowie Vermessung der Sondierfläche zur späteren Auswertung Abrechnung nach tatsächlicher sondierter Fläche und nachgewiesener Leistung.					
			250 m²	EP.....	- Nur EP -
***Bedarfspos.					
01.02.10	Auswertung der Oberflächensondierung				
Datenauswertung und Interpretation der Oberflächensondierung					
			250 m²	EP.....	- Nur EP -
Hinweis baubegleitende Kampfmittelsondierung:					
Hinweis baubegleitende Kampfmittelsondierung: Die nachfolgend aufgeführten Leistungen für eine baubegleitende Sondierung werden ausschließlich auf gesonderten Abruf erbracht, sofern und soweit das vorliegende Sondierungskonzept sowie die örtlich angetroffenen Gegebenheiten nur die Durchführung einer baubegleitenden Sondierung zulassen.					
Aus der Aufnahme dieser Leistungen in das Leistungsverzeichnis ergibt sich kein Anspruch auf deren tatsächlichen Abruf oder Vergütung.					
01.02.11	Baubegleitende Kampfmittelsondierung für Störungsbereiche				
Sondiertechnische Begleitung für große Bodeneingriffe dritter Gewerke auf Veranlassung des AG, wie etwa Erdaushub für Bodenaustausch oder Gründungsarbeiten oder vergleichbar in Bereichen mit Störungen, Widerständen oder Fremdkörpern, in denen Oberflächen- oder Bohrlochsondierung nicht bzw. nur eingeschränkt möglich ist, durch das hierfür erforderliche Personal des AN samt PKW und Gerät nach Wahl des AN. Bei der sondiertechnischen Begleitung befindet sich eine fachkundige Person (Befähigungsscheininhaber gem. §20 SprengG) in unmittelbarer Nähe zu den AN-seitig durchgeführten Abtragetätigkeiten. Hierbei soll durch Einsatz von Sondentechnik sowie visueller Kontrolle der Grabetätigkeiten mögliche Kampfmittel entdeckt werden. Die arbeitstägl. An- und Abreise ist mit einzukalkulieren. Es ist von mehreren, nicht zusammenhängenden Arbeitseinsätzen auszugehen. Es ist von Einsatzzeiten von 8 Stunden je Arbeitstag auszugehen.					
			8 d	EP.....	GP
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung		
01	Bereich_1	Lokalisierung von Kampfmitteln		
01.02	Untertitel	technische Erkundung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.12	Baubegleitende Kampfmittelsondierung für geringfügige Bodeneingriffe			
	<p>Baubegleitende Kampfmittelsondierung Sondiertechnische Begleitung für geringfügige Bodeneingriffe, wie etwa Erdaushub für Streifenfundamente und Leitungsgräben oder vergleichbar, dritter Gewerke auf Veranlassung des AG durch das hierfür erforderliche Personal des AN samt PKW und Gerät nach Wahl des AN. Bei der sondiertechnischen Begleitung befindet sich eine fachkundige Person (Befähigungsscheininhaber gem. §20 SprengG) in unmittelbarer Nähe zu den AN-seitig durchgeführten Abtragetätigkeiten. Hierbei soll durch Einsatz von Sondentechnik sowie visueller Kontrolle der Grabetätigkeiten mögliche Kampfmittel entdeckt werden. Die arbeitstägliche An- und Abreise ist mit einzukalkulieren. Es ist von mehreren, nicht zusammenhängenden Arbeitseinsätzen auszugehen. Es ist von Einsatzzeiten von 8 Stunden je Arbeitstag auszugehen.</p>			
		8 d	EP.....	GP
01.02.13	Auswertung der baubegleitenden Sondierung			
	<p>Datenauswertung und Interpretation der baubegleitenden Kampfmittelsondierung inkl. Bewertung bzw. Gefährdungsabschätzung</p>			
		1 psch		GP
Summe Untertitel 01.02				
		technische Erkundung, Netto:		.....
Summe Bereich_1 01				
		Lokalisierung von Kampfmitteln, Netto:		.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
		Gesamtsumme, Brutto:		.....

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich_1)

02

Kampfmittelräumung

Leistungsverzeichnis

Leistung (Untertitel)

02.01

Vorbereitung

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung			
02	Bereich_1	Kampfmittelräumung			
02.01	Untertitel	Vorbereitung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.01.1	Erstellung eines Räumkonzeptes Erstellung eines Räumkonzeptes zur Vorbereitung von Kampfmittelräumarbeiten Festlegung der technischen Vorgehensweise und Sicherheitsmaßnahmen inkl.: <ul style="list-style-type: none">• Zusammenführung und Auswertung der Erkenntnisse der historischen und technischen Erkundung• Gefährungsabschätzung basierend auf der Unterlagenauswertung• Darstellung des favorisierten Räumverfahrens und der techn. Ablauf in Abhängigkeit der Zielvorgabe vor und während der Bauphase unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Kostenfaktoren• Beschreibung des räumlichen und zeitlichen Ablaufes der Räumdurchführung• Beschreibung der Einsatzmöglichkeiten am Standort• Untersuchung der Projektbedingungen und Anforderungen an die bauliche und technische Infrastruktur• Aspekte des Arbeits- und Gesundheitsschutzes• Kostenermittlung und Kostenvergleich bei mehreren geeigneten Räumverfahren• Aufstellung/Dokumentation in Form eines Erläuterungsberichtes inkl. erforderlicher Anlagen		1 psch		GP
Summe Untertitel 02.01		Vorbereitung, Netto:			

Leistungsverzeichnis

Leistung (Untertitel)

02.02

Räumung

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung			
02	Bereich_1	Kampfmittelräumung			
02.02	Untertitel	Räumung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Vorbemerkungen Kampfmittelräumung Vorbemerkungen Kampfmittelräumung Folgend werden Erkundungs- und Räumungsarbeiten für Anomalien beschrieben, die während der Sondierungen ausfindig gemacht wurden. Es ist sicherzustellen, dass das anwesende Personal eingewiesen und qualifiziert ist und dass mind. eine Person mit Weisungsbefugnis nach SprengG anwesend ist. Grundsätzlich hat die Freilegung von Kampfmitteln / Anomalien manuell zu erfolgen. Die Identifizierung des/der freigelegten Objekts/ Objekte ist durch eine gem. § 19 Abs. (1) Nr. 3 SprengG verantwortliche Person durchzuführen, ebenso wie die Feststellung der Transportfähigkeit. Hinweis: Die nachfolgenden Leistungen werden nur abgerufen, sofern bei den Sondierungsmaßnahmen Anomalien / Kampfmittel gefunden werden. Die Kosten behalten ihre Gültigkeit.				
02.02.1	Sicherstellung der Räumfähigkeit Sicherstellung der Räumfähigkeit				
		1 psch		GP	.....
02.02.2	Verdachtspunktbergung Abstecken und Freilegen der Störkörper nach Datenauswertungen und Interpretation der Erkundungsergebnisse gem. Räumkonzept. Punktuelle Einzelobjekträumung mittels Bergetrupp, bestehend aus einem Räumstellenleiter/Befähigungsscheininhaber gem. § 20 SprengG, Räumarbeiter, Maschinisten einschließlich aller erforderlichen Maschinen und Geräte. Die Bergung von Bombenblindgänger erfolgt in Absprache mit dem KRD-SH. Abrechnung erfolgt pro Arbeitstag bis zu 9 h.				
		2 d	EP.....	GP	.....
02.02.3	Verfüllen Verdachtspunkt Verfüllen Verdachtspunkt Kiessand BM-F1 liefern, einbauen und lagenweise verdichten Material: Kiessand der Bodenklasse SE/SW/GE/GW nach DIN 18196, Ungleichförmigkeitsgrad U = 5, Anteil Feinkornanteil (< 0,06 mm) < 5 %. Material frei von humosen oder sonstigen Fremdbestandteilen. Nachweis der Kriterien der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) für Bodenmaterial der Klasse				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung		
02	Bereich_1	Kampfmittelräumung		
02.02	Untertitel	Räumung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	F1 (BM-F1).			Übertrag:
	Schichtdicke : 40-50 cm im verdichteten Zustand Nachweis der Tragfähigkeit auf OK Planum mit Evd = 30 MN/m ² .			
	Nachweis der Kriterien der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) für Bodenmaterial der Klasse F1 (BM-F1). Nachweise und Prüfzeugnisse aus laufender Güteüberwachung sind vor Einbau zur Freigabe durch den AG bzw. die Fachbauleitung vorzulegen.			
		25 m3	EP.....	GP
02.02.4	Abschlussdokumentation Erstellen der Dokumentation und eines Abschlussberichtes. Erstellen einer Ergebniskarte und Zwischenberichte / Teilfreigaben. Die Dokumentation richtet sich nach der TS A-9.4.10 der BFR KMR. Bautagesbericht: Der Bautagesbericht ist durch den Auftragnehmer tagesaktuell zu halten mit Angaben zu Leistung/Tätigkeiten, Mitarbeiter (Anzahl, Qualifikation), eingesetzte Maschinen und Räumfortschritt. Dokumentation sondierter und beräumter Flächen mit Ergebnisbericht und kartographischer Ergebnisdarstellung (inkl. Farbkarten-, Radargramm und Bohrlochkurvenausgabe), Angabe zur Kampfmittelfunden zur Art, Lage, Tiefe und Zustand. Am Ende der Gesamtmaßnahme ist ein Abschlussbericht mit Entmunitierungsplan dem AG zu übergeben um eine tiefenunabhängige Freigabe zur erreichen.			
		1 psch		GP
Summe Untertitel 02.02			Räumung, Netto:	.....
Summe Bereich_1 02			Kampfmittelräumung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

LV-Zusammenfassung

Campus Schützenpark Neubau Werkhalle (0103-24-ct-CPS-A)

2088	LV	Kampfmittelräumung		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in €
01	Bereich_1	Lokalisierung von Kampfmitteln	21	.....
01.01	Untertitel	Allgemeine Vorbereitung	22	.....
01.02	Untertitel	technische Erkundung	24	.....
02	Bereich_1	Kampfmittelräumung	29	.....
02.01	Untertitel	Vorbereitung	30	.....
02.02	Untertitel	Räumung	32	.....
Summe LV 2088 Kampfmittelräumung				
Angebotssumme, Netto:			€	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			€	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>			€	<u>.....</u>